

# Interventionen mit hohen Patientendosen

## Art der Anwendung

Dilatation/Wiedereröffnung von Koronararterien (PTCA, Lyse)

Dilatation/Wiedereröffnung von zentralen und peripheren Gefäßen, z. B. PTA, Aspiration, Fragmentation

Implantation von Gefäßprothesen, z. B. verschiedene Formen von Stents/Grafts

Implantation von Katheter-Systemen <sup>1)</sup>

Verschluss von Gefäßen mit verschiedenen Verfahren, z. B. Embolisation, Coiling, Flow-Diverter in der Neuroradiologie

Erzeugung und Behandlung neuer künstlicher Gefäßverbindungen („Shunts“)

Perkutane Behandlung von Gangsystemen des Gastrointestinaltraktes

Behandlung und Ersatz von Herzklappen, z. B. TAVI

Hochfrequenz-/Kryoablation arrhythmogener Foci oder Reizleitungsstrukturen

Heranführung therapeutischer Substanzen mit Kathetern unmittelbar an einen Krankheitsherd, z. B. TACE

<sup>1)</sup> Ausgenommen sind Port- und venöse Verweilkatheter

Quelle: Sachverständigen-Prüfrichtlinie (SV-RL) Tabelle E.14 vom 01.10.2020